

	<p>Objekt: Gernrode: Stadt und Umgebung von Norden, 1710</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Druckgraphik</p> <p>Inventarnummer: Gr 001081</p>
--	--

Beschreibung

Es handelt sich um eine seltene frühe Ansicht Gernrodeses, die bereits das Aussehen von Stadt und Landschaft im frühen 18. Jahrhundert zeigt. Dargestellt ist die Stadt Gernrode aus der Ferne mit der Stadtkirche St. Stephani (irrtümlich St. Cyriakus genannt) und der Stiftskirche. Hinter der Stadt erheben sich als Vorgebirge des Harzes: Oster- und Klattenberg, rechts daneben etwas kleiner der noch in Teilen bewaldete Stubenberg, noch ohne den Pavillon, der erst 1754 errichtet wurde. Auffällig ist die Kahlheit der Landschaft, die auf Holzmangel deutet. Bis 1940 wurde vor allem mit Holz geheizt, erst danach wurde Heizöl bestimmend. Standort war der Büchenberg, hier noch mit einer Bockwindmühle, arbeitende Menschen, keine Touristen, sind dargestellt. Links im Tal Wolbachs Mühle.

Bezeichnet in der Darstellung Mi. o. auf einem Tuch, das von zwei Putti gehalten wird "Gernrode", darunter die Legende A-G. Der auf der Rückseite sichtbare Abdruck eines Buchdrucks weist das Blatt als Illustration aus. Das seltene Blatt diente als Illustration zu Beckmanns Geschichte des Fürstentums Anhalt im Jahre 1710. Ein weiteres Exemplar in der Kartenabteilung der Staatsbibliothek [Kart. Y 22162].

Grunddaten

Material/Technik:	Radierung auf festem Kupferdruckpapier
Maße:	36,3 x 47,9 cm (Blattgröße); 32,7 x 44,5 cm (Bildgröße)

Ereignisse

Herausgegeben	wann	1710
	wer	
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Südharz (Region)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Harz

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Gernrode (Quedlinburg)

Schlagworte

- Ansicht (Abbildung)
- Druckgraphik
- Gebirge
- Klosterkirche
- Landschaftsökologie
- Stadt

Literatur

- Alois Fauser (1978): Repertorium älterer Topographie: Druckgraphik von 1486 bis 1750, 2 Bände. Wiesbaden